

Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 137/2007	Sitzungstermin 27.08.2007	öffentliche Sitzung
Federführung: Fachbereich III		Fachbereichsleiter: Sachbearbeiter/in:	Herr Schramm
An den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss mit der Bitte um	x	Beschlussfassung Fassung eines Empfehlungsbeschlusses an den Kenntnisnahme	Mitzeichnung durch Bgm. FB I (bei üpl./apl. Ausgaben)
<u>Haushaltsmäßige Auswirkungen:</u>			
x Vorlage berührt nicht den Haushalt.			
Mittel verfügbar bei HHSt.			Euro
über-/außerplanmäßige Ausgabe erforderlich bei HHSt. Deckung erfolgt durch			Euro

TOP 6

Ausbau der OD Wahlen (K 60);
hier: Vorstellung der Planung

Beschlussvorschlag:

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss stimmt der in der Sitzung vorgestellten Entwurfsplanung zu.

Sachdarstellung:

Die Entwurfsplanung der Ortsdurchfahrt wird in der Sitzung vorgestellt.

Grundsätzliches Ziel des Neubaus der Ortsdurchfahrt ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit und die Verbesserung des Ortsbildes.

An beiden Ortseinfahrten werden Geschwindigkeitsbremsen in Form von Pflanzinseln in der Fahrbahn gebaut.

Von Marmagen kommend bis zur Südstraße/Schützenstraße erfolgt der Ausbau in Trennprinzip. Hier ist vorgesehen, beidseitig der Straße einen Gehweg zu bauen. Als Abgrenzung zur Straße wird ein Hochbordstein versetzt.

Ab der Südstraße bis zur Einmündung Weststraße/Klosterstraße (Ortskern) ist der Ausbau im Trennprinzip auf Grund der zur Verfügung stehenden Breite nicht möglich. Aus diesem Grunde wird dieser Abschnitt im Mischprinzip ausgebaut (überfahrbarer Gehweg).

Der Fahrbereich der Straße beträgt 4,00 m. Diese Breite reicht aus für den Begegnungsverkehr Pkw/Pkw. Der überfahrbare Gehweg muss also nur in Anspruch genommen werden, bei einem Begegnungsverkehr von einem Lkw mit einem Pkw.

Ab der Weststraße/Klosterstraße bis zum Bürgerhaus (Ortsende) erfolgt der Ausbau wieder im Trennprinzip.